

PFZL 2017



DEIN PFINGSTZELTLAGER

# Anmeldung Pfingstzeltlager

»	_____	»	_____
	Vorname		Nachname
		»	_____
	<b>Geschwister</b>		Geburtsdatum
»	_____	»	_____
	Vorname		Geburtsdatum
»	_____	»	_____
	Vorname		Geburtsdatum
»	_____	»	_____
	Straße, Hausnummer		PLZ, Wohnort (mit Ortsteil)
»	_____	»	_____
	E-Mail		<b>Telefonnummer</b> , unter der die Erziehungsberechtigten während des Zeltlagers erreichbar sind. Es muss möglich sein, dass wir sie erreichen können und dass Sie Ihr Kind im Notfall bei uns abholen können.

Unser Kind ist krankenversichert bei: \_\_\_\_\_  
Über:  Vater  Mutter

\_\_\_\_\_  
(Vorname, Name) (Geburtsdatum des Hauptversicherten)

Unser Kind hat einen Tetanus-Vollschutz:  ja  nein

Datum der letzten Impfung: \_\_\_\_\_

Unser Kind reagiert allergisch auf: \_\_\_\_\_

Unser Kind benötigt Medikamente: \_\_\_\_\_

Sonstige Krankheiten: \_\_\_\_\_  
(Bitte am Ankunftstag an den Zeltbetreuer wenden!)

Mein Kind darf mit Desinfektionsmittel behandelt werden.  ja  nein

Hiermit erkläre ich mich einverstanden, dass Fotoaufnahmen meiner/s Tochter/ Sohnes, die im Rahmen dieses Pfingstzeltlagers erstellt wurden, in der kirchlichen Arbeit uneingeschränkt verwendet werden dürfen (z. B. Internet-Präsentationen des PFZLs und des Bistums, Abdruck in Jahresberichten, Veranstaltungsberichten, Einladungen, Broschüren und Flyern).

ja  nein

» \_\_\_\_\_ » \_\_\_\_\_  
Ort, Datum Unterschrift der Erziehungsberechtigten

<b>Teilnehmerbeitrag überweisen an:</b> IBAN: DE14 7305 0000 0430 6448 56 BIC: BYLADEM1NUL	Diözese Augsburg, Katholische Jugendstelle Weißenhorn Stichwort: Pfingstzeltlager
--	--

Der Betrag von \_\_\_\_\_ Euro wurde auf das angegebene Konto überwiesen.

Mit unserer Unterschrift übertragen wir die Aufsichtspflicht für die Dauer des Zeltlagers auf die Betreuer.

Falls zutreffend:  Hiermit bestätige ich, dass ich das alleinige Sorgerecht für mein(e) Kind(er) besitze.

» \_\_\_\_\_ » \_\_\_\_\_  
Ort, Datum Unterschriften beider Erziehungsberechtigter  
(falls nicht alleinerziehend)

Von der Anmeldung kann bis zum Anmeldeschluss schriftlich zurückgetreten werden. Der Teilnehmerbeitrag wird dann vollständig zurückerstattet. Nach Verstreichen dieser Frist behalten wir uns vor, eine Ausfallgebühr in Höhe von 50% des Teilnehmerbeitrages zu berechnen. Es besteht jedoch die Möglichkeit, in Eigenverantwortung eine Ersatzperson zu finden. Ohne Eingang einer schriftlichen Abmeldung berechnen wir den Teilnehmerbeitrag in voller Höhe als Ausfallgebühr.

Diesen Anmeldeabschnitt bitte vollständig ausfüllen und an die folgende Adresse schicken:  
**Katholische Jugendstelle Weißenhorn, An der Mauer 13; 89264 Weißenhorn**



## Einverständniserklärung für das Entfernen von Zecken durch Betreuer des PFZL

Es wird Bezug genommen auf eine Stellungnahme des Bayerischen Staatsministeriums für Bildung und Kultur, Wissenschaft und Kunst vom 07.07.2016, in der über die Rechtslage informiert wird und Empfehlungen zur Vorgehensweise bei der Entfernung von Zecken ausgesprochen werden:

- Ein Zeckenstich als solcher erfordert in der Regel kein sofortiges Einschreiten, um eine akute Gefahr für das Leben oder die Gesundheit abzuwenden. Da durch Zeckenstiche aber Erreger von Krankheiten wie die Lyme-Borreliose oder die Frühsommer-Meningo-Enzephalitis (FSME) übertragen werden können und die Möglichkeit einer Infektion mit fortschreitender Dauer des Verbleibs der Zecke in der Haut zunimmt, ist es gleichwohl aus rechtlicher und medizinisch-fachlicher Sicht erforderlich, dass die Zecke zügig entfernt wird.
- Bei der Entfernung einer Zecke handelt es sich um eine medizinische Hilfsmaßnahme, die von medizinischen Laien ausgeführt werden darf. Allerdings gehört die Entfernung einer Zecke sowie die Entscheidung, von wem und in welcher Form sie vorzunehmen ist, nicht zum originären Aufgabenbereich der Betreuer des Pfingstzeltlagers, sondern fällt in die Verantwortung der Erziehungsberechtigten. Daher setzt die Entfernung einer Zecke durch einen Betreuer voraus, dass das Einverständnis der Erziehungsberechtigten vorliegt, dass bei ihrem Kind eine Zecke entfernt werden darf.
- Das Einverständnis der Erziehungsberechtigten ermächtigt die Betreuer zur Durchführung, begründet jedoch keine Verpflichtung hierzu. Jeder Betreuer entscheidet unter Berücksichtigung der Umstände des Einzelfalls (z.B. Vorhandensein von geeignetem Werkzeug) in eigener Verantwortung, ob er die Zecke selber entfernt.

### Nach der Entfernung einer Zecke durch Betreuer des Pfingstzeltlagers

1. wird die betroffene Körperstelle mit einem wasserfesten Stift markiert
2. wird der Zeckenstich ins Verbandbuch eingetragen
3. werden die Eltern telefonisch informiert

Mein (Unser) Kind \_\_\_\_\_  
(Name, Vorname) (Geburtsdatum)

besucht das Pfingstzeltlager vom 05.-11. Juni 2017 in Michelsberg.

Ich wurde über die umseitig genannten Sachverhalte bezüglich der Entfernung von Zecken informiert und erkläre mein Einverständnis zu der beschriebenen Entfernung durch die Betreuer des PFZL.

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift **beider** Erziehungsberechtigter  
(sofern nicht alleinerziehend; bei alleinigem Sorgerecht bitte zusätzlich nachstehenden Passus unterzeichnen).

### Falls zutreffend:

Hiermit bestätige ich \_\_\_\_\_ (Name, Vorname) dass ich das alleinige Sorgerecht für mein Kind besitze.

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift